

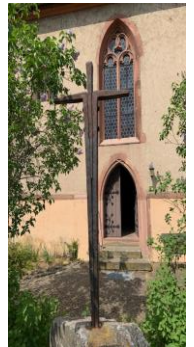
Hallo,
ich hoffe ihr seid wohl auf und es geht euch gut!

An Ostern gab es in einigen Kirchen „Halleluja-Päckchen“, Päckchen mit Osterüberraschungen zum Nachdenken, zum Essen, zum Lesen etc. Habt Ihr diese eventuell auch entdeckt?

Einige standen am Altar, manche hingen vor der Kirche im Baum. Wiederandere waren im Kirchenraum versteckt.

Für mich war es ein wunderschönes neues alternatives Erlebnis, am Ostersonntag in einigen Kirchen vorbeizuschauen und entsprechende „Osterpäckchen“ zu entdecken. Eine interessante Erfahrung, da die Kirchen ja „Gottesdienstverbot“ haben.

Den Inhalt der Päckchen habe ich dann zu Hause in Ruhe mit einer schönen Tasse Tee und einer Osterkerze auf dem Tisch angeschaut, gelesen und auch viel gelacht. Wusstest du, dass es in vielen Kirchen am Ostersonntag der Brauch ist in der Kirche zu lachen? Der Brauch stammt aus dem 14. Jahrhundert. Das Lachen vertreibt dunkle Gedanken, spürt Lebensfreude und beweist, dass Böses und Tod durch Christus besiegt sind.



Aufgaben der Wochen; 22.04.-30.04.2020

Thema: Jesu Weg in den Tod Die christliche Auferstehungshoffnung



Aufgaben:

1. Die Osternacht ist seit den Anfängen der Kirche der bevorzugte **Tauftermin**. Wo keine Täuflinge da sind, wird in der Osternacht der Taufe gedacht und der Glaube gemeinsam bekannt. Wir tun dies heute auch: Wir erinnern uns daran, was uns die Taufe bedeutet und sprechen dazu das Glaubensbekenntnis:

➔ Schreibe nun das **Glaubensbekenntnis** in dein Religionsheft.

Wenn du dies nicht mehr kannst, schau im Internet nach unter dem Stichwort: „Glaubensbekenntnis“

2. An welchem Tag/ Jahr wurdest du getauft?

3. Schreibe deinen Taufspruch auf!

Wenn du alles bearbeitet hast, schicke mir ein Foto per Mail (schulleiterin@pfrimmtalschule.de) von deiner Bearbeitung.

Falls du damit Probleme haben solltest, schreibe mir eine Mail oder ruf mich in der Schule unter 06241/ 75602 an.

Bleib gesund!

Eure S. Gnädig